

Winde am V10

Beitrag von „alevuz“ vom 29. November 2012 um 08:26

Hallo,

Das Thema wurde ja hier schon mal vor Jahren besprochen, wurde aber beim V10 wieder verworfen da es wohl noch keiner versucht hat.

Ich habe es nach 2 monatiger Bauphase nun realisiert, dh. nach den Grundbauplänen von dem hier ebenfalls registrierten User Holger Ihle habe den Windenkasten angefertigt, teilweise etwas geändert und wohl auch noch etwas verstärkt (Schlossträger NICHT zerschnitten) und auch noch einige Anpassungen wegen zusätzlicher Leitungen welche der V10 vorne verbaut hat , vorgenommen.

Alles in Allem geht es aber auch beim V10, knapp aber es geht - wobei ich es bei der "Karre" eher aus reinem Interesse vollzogen-durchgeführt habe.

Von den Kosten her hält sich das ganze in Grenzen:

Chinawinde 6 to etwa 300 €
8 mm Stahlblech etwa 30 €
5 Liter Schutzgasflasche
einige Meter Kabel
2 Schwerlasthacken 4 to , von Ebay 18 €
1 "Natoknochen"
Farbdosen
Wellrohre
viele Flexscheiben

zig Stunden Arbeit

Kühlleistung ist vorerst ausreichend, habe alle Temp. mit VCDS überprüft und diese zeigen "noch" keine Veränderungen.....

Anbei noch einige Bilder von dem "Projekt".....

Mit schönen Grüßen aus Tirol
Alevuz

Beitrag von „Chris_OneHander“ vom 29. November 2012 um 10:46

allo.

Meinen Glückwunsch, sieht toll aus!
Braucht man dafür keinen TÜV?

Und...gibt es für den 3,0 TDI auch einen kompletten Satz einer Seilwinde?


Gruß, Chris.

Beitrag von „alevuz“ vom 29. November 2012 um 12:11

Hallo,

Na ja mit dem TÜV ist es so eine Geschichte: Da ja mit dieser Methode **nichts übersteht** wird es wohl beim TÜV keine Probleme geben.....zumindest bei einem anderen User hier im Forum gab es keine Probleme.

Hier in AT sieht man sowas deutlich lockerer wie bei euch in DE ! Fahr aber trotzdem im Frühling 2013 (z.Zt. Winterpause) zum TÜV und zeigt das Ganze mal "vor".....

Ja, es gibt wohl eine Komplett Lösung von Taubenreuther, leider ist der Spaß nicht ganz billig, der Kasten kostet ca. 900 € - eine Winde dazu (z.B.: von Warn) etwa 1400 €..... zudem wird bei der Taubenreuther Geschichte die Stossstange zerschnitten das der Windenkasten um etwa 5 cm tiefer sitzt.....  (<http://www.offroad24.de/shop/index.php?pli=1012050010>)

Der Einbau und die Verkabelung ist nochmals etwas Aufwand.....

Ein guter Schweißer wird dir das billiger machen denn das Material dazu (8mm Schwarzblech was eh eigentlich zuviel des Guten ist.....) kostet dich etwa 30 €.....

Ist halt eine etwas größere Arbeit.....

SG

Alevuz

Beitrag von „khclp“ vom 29. November 2012 um 12:15

Hallo Chris,

wieso Tuev da steht doch nix vor oder ueber. Der Einbau bedarf keiner Eintragung.

Unser **FriedrichKeller** hat auch eine verbaut. Musst halt etwas basteln koennen.
LG Kurt



Beitrag von „Chris_OneHander“ vom 29. November 2012 um 12:25

Hallo Alevuz.

Erstmal Danke für die Info!

Das mit dem Schweisser erledigt sich, da ich selber geprüfter Schweißer und europ. Schweißfachmann bin...wobei sich ersteres allerdings als onehander erledigt hat.

Zudem beschäftigte einen begnadeten Schweißer. 😄

Ich schaue mir das mal genauer an...

Gruß, Chris.

Beitrag von „Chris_OneHander“ vom 29. November 2012 um 13:16

Hallo Kurt!

Hast Recht! Selbst wenn man das abnehmen lassen müsste, wäre es kein Problem.

LG, Chris.

Beitrag von „alevuz“ vom 29. November 2012 um 13:21

[Zitat von Chris_OneHander](#)

da ich selber geprüfter Schweißer und europ. Schweißfachmann bin...

.....dann solltest du aber bei meinen Schweißnähten nicht ganz so genau
hinsehen.....big grin: found or type unknown

ich bin eher noch am "Anfang zur Ausbildung" 😊

Sg
Alevuz

Beitrag von „Chris_OneHander“ vom 29. November 2012 um 13:23

Sag´ mal...hast Du Zeichnungen und eine Stückliste von den Teilen angefertigt, so dass man
das Teil nachbauen könnte? 🙌🙌

Zitat von alevuz

[...]nach den Grundbauplänen von dem hier ebenfalls registrierten User Holger Ihle
habe den Windenkasten angefertigt, teilweise etwas geändert und wohl auch noch
etwas verstärkt (Schlossträger NICHT zerschnitten) und auch noch einige Anpassungen
wegen zusätzlicher Leitungen welche der V10 vorne verbaut hat , vorgenommen.
[...]

Beitrag von „alevuz“ vom 29. November 2012 um 13:52

Zitat von Chris_OneHander

Sag´ mal...hast Du Zeichnungen und eine Stückliste von den Teilen angefertigt, so dass
man das Teil nachbauen könnte? 🙌🙌

Hallo,

Ja und nein.....die Abmessungen sind im Groben verfügbar..... bin ja Hobbybastler und
kein Profi..... zumal ich das ursprüngliche Teil wegen dem ganzen V10 Zusatzzeugs zum Ende
hin heftig abgeändert habe.....

Wichtiger ist aber, wenn du das wirklich machen willst, vorab die Winde zu besorgen und das Teil (Windenkasten) dann darum "rumzubauen"..... auch wegen der Bohrungen und dem jeweiligen Windfenster / Abmessungen..... habe ich auch nicht so gemacht, am Ende passte es halt so und mit VIEL Glück.....

Der Elektronikasten der Winde soll dabei dann auch nicht zu groß (zu tief) sein.....

Schwerlasthacken auch gleich besorgen, da geht nix mehr mit Baumarkt Teilen - eh klar oder ?

SG
Alevuz

Beitrag von „t-ray“ vom 29. November 2012 um 14:03

Mahlzeit,*

Holger hat die Stromanschlüsse damals fest an den Stromkreislauf bei den Starthilfepunkten angeschlossen, hier will ich auch noch etwas "nachbessern" und einen Natoknochen zwischensetzen (ist mir für Wasserdurchfahrten doch sicherer, auch wenn Holger damit nie Probleme hatte 😊), hab mich aber immer noch nicht entschieden, welche Ausführung ich nehme, um das ganze auch ordentlich zu integrieren. Wo hast du denn den Knochen befestigt oder hängt der bei dir nur lose dazwischen? Hast du mal ein Bild davon?*

Aus welchem Material sind denn deine Gleitrollen gemacht? Holger hat damals wohl normalen unbehandelten Stahl genommen, zumindest sehen die inzwischen nicht mehr so schön aus, wurden zwischendurch auch schon mal von ihm "geschwärzt". Da wollte ich auch nochmal drauf los und neue anfertigen lassen oder wieder "hübsch" machen.

Ansonsten funktioniert das Teil aber noch super, wurde neulich zum Buchsbäume rausreißen genutzt - eingetragen ist sie übrigens auch!*

Beitrag von „Chris_OneHander“ vom 29. November 2012 um 14:16

Ja, ich will...!!! 🤖

Habe eben mal in der Bucht geschaut, da gibt's ja Winden ohne Ende. 4,3 to reichen oder? Ich würde das Rollenfenster dann auch gerne unterm Kennzeichen haben, um nix zerschneiden

zu müssen. Da habe ich eh nur ein Plastikgitter.
Woanders käme das Teil wegen der Ramme eh nicht unter.

Prägnante Maße bzw. Abmessungen und Hinweise was zu beachten wäre, wären da schon sehr hilfreich.

Gruß, Chris.

[Zitat von alevuz](#)

Hallo,

Ja und nein.....die Abmessungen sind im Groben verfügbar[...]

Beitrag von „Chris_OneHander“ vom 29. November 2012 um 14:19

[Zitat von t-ray](#)

[...] Aus welchem Material sind denn deine Gleitrollen gemacht? Holger hat damals wohl normalen unbehandelten Stahl genommen, zumindest sehen die inzwischen nicht mehr so schön aus [...]

Edelstahl sollte reichen, denke ich.
Die Winden von Horn Tools haben´s auch.